

23.02.2011 SPK-Sitzung

Beginn: 18:04 Uhr

Anwesende: Hannes Becher, Jonas Dabelow, Adrienne Eckert, Vera Kopsch, Sabrina Schiffner, Tobias Grasse

Gäste: Bianka Johne, Joachim Langner, Ulschan Scheler, Michael Schüßler

Protokollant: Sabrina Schiffner

1. Interner Antrag des Systemadministrators auf Erweiterung des Arbeitsspeichers des Servers

Der Arbeitsspeicher läuft die meiste Zeit auf Anschlag, im vergangenen Jahr wurde vom Systemadministrator schon darauf hingewiesen, dass es soweit kommen könnte. Darauf jetzt der Antrag auf Erweiterung des Arbeitsspeichers des Servers um weitere 8 GB auf 20 GB.

Beschluss: (5/0/0). Antrag einstimmig angenommen.

2. Informationen des Öffentlichkeitsreferenten bzgl. des Drachenbootrennens (17.06.2011) und dem HIT (09.04.2011)

- Drachenbootrennen: Sebastian Rhein ist heute nicht anwesend, Tobias Grasse stellt den Drachenbootwettkampf in seinem Namen vor. Sebastian möchte zunächst wissen, inwieweit der StuRa bereit wäre, mit zu machen. Die Veranstaltung klingt für alle Anwesenden ersteinmal interessant. Inwieweit sich noch weiter engagiert werden soll von Seiten des StuRa, muss noch geklärt werden. Mitmachen würden: Tobias Grasse, Jonas Dabelow, Sabrina Schiffner, Ulschan Scheler, Adrienne Eckert und evtl. Bianka Johne

- HIT: Der StuRa hat folgende Standkategorie zugeteilt bekommen: Kategorie C. Für den StuRa hätte aber gerne Kategorie B, da Kategorie C nur einen Stehtisch bedeuten würde, und Kategorie B einen Tisch, auf dem mehr Auslagen ausgelegt werden könnte. Es kommt die Idee auf, dass auch vor dem StuRa-Gebäude ein Stand vom StuRa aufgestellt werden könnte. Sebastian Rhein wird sich in der nächsten Woche darum kümmern.

Kommentar [Sabrina 1]: Weiteres siehe Email Sebastian.

3. Antrag Zuschuss für Buchdruck einer Vorlesungsreihe des ALV „Jenseits der Epoche“ (750 Euro)

Michael Schüßler stellt dem SPK das Buchprojekt vor. Bei dem Buch handelt es sich um Aufsätze der Dozenten, die auch für die Vorlesungsreihe des ALV „*The worst enemy. Zur Aktualität faschistischer Bewegungen in Europa*“ Vorträge gehalten hatten. Das SPK fragt nach, ob von dem durch den AK ALV zur Verfügung gestellten Betrag (~500 Euro) noch Restkapazitäten zur Verfügung stehen würden. Dies wurde verneint, da auch einige Vortragende von außerhalb eingeladen worden sind, deren Anfahrt und Übernachtung übernommen worden ist. Dennoch wird dem Antragsteller geraten noch einmal beim FSR der PhilFak I nach Bezuschussung zu fragen, und sich noch einmal der AK ALV angesprochen werden soll. Um dem Antragsteller entgegen zu kommen wird eine Bezuschussung seitens des StuRa von 350 Euro angeboten, welche angenommen werden und im Antrag des Antragstellers verändert werden.

Das SPK möge beschließen die Bezuschussung für die Drucklegung des Buches im Unrast Verlag zu übernehmen. **Beschluss:** (5/0/0). Antrag einstimmig angenommen.

4. AK „Studieren mit Kind“

Joachim Langner stellt die ersten Stichpunkte bzgl. der momentanen und zukünftigen Begebenheiten der Kinderinsel und des AK vor. Wichtig ist, dass sich der StuRa einig ist, und hinter den kommenden Entscheidungen steht. Es wird zunächst festgehalten, dass das SPK voll hinter Joachim steht, da von Seiten des Rektorates noch keine eindeutigen Ideen feststehen, und sich das Meiste bzgl. der Kinderbetreuung seitens der Uni noch im luftleeren Raum befindet, und auf Kooperation seitens des Studentenwerkes und des StuRa gehofft wird. Joachim erklärt weiter, dass sich für den StuRa durchaus auch positive Effekte erwirken ließen, wie eine zweite Toilette, Sanierung des Untergeschosses, für den StuRa kostenfrei und eine stabile, professionelle Kinderbetreuung. Negative Effekte wären allerdings, dass sich der StuRa in einen Kindergarten verwandeln könnte, eingeschränkte Benutzung der Räume.

5. Bauliche Veränderungen und Hauskonzept

Es wird überlegt, bei Herrn Neumann anzufragen, ob nicht die ganze, zum Teil marode Elektrik, nach und nach, auszutauschen. Und weitere Anträge für die restlichen Belange der Sanierung bei den jeweiligen Ansprechpartnern zu stellen.

6. Anfrage Wahlstudie des Max-Planck-Institutes

Das SPK nimmt sich vor einen Abstimmungsvorschlag für das Gremium auszuformulieren, um es in der nächsten StuRa-Sitzung vorzustellen.

7. Anfrage der StuVe München zum Semesterticket.

Vera Kopsch kümmert sich um die Daten, um sie dann an Tobias Grasse weiterzuleiten, der sich dann der weiteren Korrespondenz mit der StuVe München bemüht.

8. Responsivitätsverhalten der Sprecher

Tobias Grasse macht auf der fehlende Antwortverhalten der Sprecher aufmerksam, da sich während der Abwesenheit der beiden Vorsitzenden Sprecher einige Komplikationen ergeben hatten. Es wird auch auf die erneuerte Umstrukturierung des Intranets hingewiesen, was zu einer schnelleren Kommunikation der Sprecher und Vorbereitungen der Sitzungen genutzt werden sollte. Es wird Besserung versprochen.

9. Sonstiges

- Kurze Info zur Haushaltskommission: In den nächsten Wochen wird sich die Kommission mehrmals treffen, um Ideen zu sammeln, und diese dann dem Gremium vorzustellen.
- Zusammenarbeit mit Turmevent e.V.: Es ist nach langer Zeit eine Abrechnung für die Erstsemesterparty im Jahre 2009 eingetroffen, und der StuRa wird zu einer Übernahme von ~217 Euro aufgefordert.
- Handkasse der Büroleitung: in der letzten Zeit ist es vermehrt zu Komplikationen gekommen, insbesondere im Abschluss die Vorsitzenden Sprecher werden im nächsten Personalgespräch angehalten, dies mit Frau Lopens zu besprechen, und eine Lösung im Zeitmanagement zur Optimierung der Arbeitszeit der Arbeitnehmerin anzustreben.
- Großes Partyzelt: Von den Finanzern wird angeregt, das große Partyzelt dem Frisbeeverein zu schenken, für welchen es auch einmal angeschafft worden ist. Hannes Becher möchte sich darum kümmern.
- Interner Antrag des Systemadministrators über weitere Adobelizenzen: Um das Intranet und die im Pool zur Verfügung stehenden PC besser nutzen zu können, wird vom Systemadministrator angeregt über eine Neuanschaffung von Adobelizenzen zu überlegen. Der PC mit CS 4 soll in den Pool gestellt werden, und für die restlichen Rechner sollen Lizenzen mit Design Standard erworben werden, abzüglich CS 5, aber mit Adobe Acrobat Pro IX oder X. Es soll zunächst sondiert werden, inwieweit sich auch eine Anschaffung von CS 5 lohnen könnte. **Beschluss über zunächst eine Ausgabe von ~ 300 Euro (4/0/1).** Antrag ist angenommen.
- Aufräumen: In den letzten Jahren hat sich im StuRa viel, insbesondere Technik-Elektro-Schrott, angesammelt. Sabrina Schiffner wird sich um die Organisation der Entrümpelung und die fachgerecht Entsorgung kümmern.

Sitzung wird 20:25 Uhr geschlossen.